

Bestellbogen 2010-A_Seite 1

Bitte suchen Sie sich die gewünschten Karten aus und schreiben Sie mir per E-Mail, wie viele Karten Sie von welcher Sorte bestellen möchten.

E-Mail: mail@michaela-kaiser.de

Vielen Dank für Ihre Bestellung!
Michaela Kaiser
Emilienstraße 5
20259 Hamburg
tel 040 41281546

A-01



Für uns ist Leben
ist alles Leben
- heilig -

(Lame Deer)

A-02



Nimm dir Zeit

Nimm dir Zeit, den Himmel zu betrachten.
Suche Gestalten in den Wolken.
Höre das Wehen des Windes
und berühre das kühle Wasser.
Gehe mit leisen und sanften Schritten -

Wir sind die Eindringlinge,
die von einem unendlichen Universum
nur für eine kurze Zeit geduldet werden.

(Text am Montezuma Well in Arizona, 1993)

A-03



Ich segne dich in diesen Gedanken:

Friede der Seele
Freude und Gelassenheit des Herzens
Heiterkeit und Klarheit des Geistes
Kraft des Mutes und der Zuversicht
Gesundheit des Leibes
Wohlfahrt des Lebens
Ein guter Tod
Und ewiger Friede.

A-04



Jeder Ort ist heilig,
und heiliger Ort ist unerschöpflich.

(Alfonso Ortiz, Pueblo)

A-05



Indianische zehn Gebote

1. Seid nah dem Geist!
2. Habt Achtung voreinander!
3. Helft einander!
4. Seid aufrichtig!
5. Tut, was recht ist!
6. Bewahrt euch gesund und stark an Körper und Seele!
7. Habt Ehrfurcht vor der Erde und allem Leben!
8. Wisset, wie ihr für euch selbst sorgt, und seid nicht angewiesen auf andere!
9. Tut euren Teil zum Wohle aller!
10. Kümmert euch um das Wohl aller; arbeitet zusammen!

(John Woodenlegs, Northern Cheyenne, geb. 1856)

Bestellbogen 2010-A_Seite 2

Bitte suchen Sie sich die gewünschten Karten aus und schreiben Sie mir per E-Mail, wie viele Karten Sie von welcher Sorte bestellen möchten.

E-Mail: mail@michaela-kaiser.de

Vielen Dank für Ihre Bestellung!
Michaela Kaiser
Emilienstraße 5
20259 Hamburg
tel 040 41281546

A-06



- ohneText -

A-07



Indianisches Wiegenlied

Die Erde ist deine Mutter,
sie umfängt dich.
Der Himmel ist dein Vater,
er beschützt dich.
Schlafe,
schlafe.

Wir sind immer beieinander.
Wir sind immer beieinander.
Es gab niemals eine Zeit,
als dies
nicht so war.

(Leslie M. Silko)

Regenbogen ist deine Schwester,
sie liebt dich.
Die Winde sind deine Brüder,
sie singen für dich.
Schlafe,
schlafe.

A-08

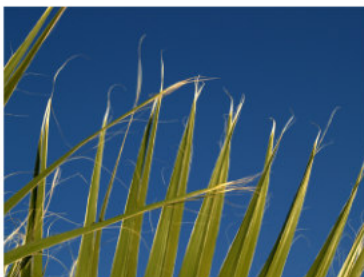


Das Gewebe des Lebens

Was immer der Erde widerfährt,
widerfährt auch den Kindern der Erde.
Der Mensch
hat das Gewebe des Lebens
nicht erschaffen, er ist in ihm
lediglich eine Faser.
Was immer er diesem Gewebe antut,
tut er sich selbst an.

(sog. Seattle Rede)

A-09



Das Gewebe des Lebens

Was immer der Erde widerfährt,
widerfährt auch den Kindern der Erde.
Der Mensch
hat das Gewebe des Lebens
nicht erschaffen, er ist in ihm
lediglich eine Faser.
Was immer er diesem Gewebe antut,
tut er sich selbst an.

(sog. Seattle Rede)

A-10



Er liegt neben mir, schlafend,
während draußen der Sturm fegt,
Regen fällt, ein Hund bellt.

Wir berühren einander, leicht,
halten einander warm...

Ich starre in die Dunkelheit,
denke an: Sterben,
an meine alte und gebrechliche Mutter,
an meinen Vater, der in seinem
kalten, dunklen Grab liegt.

Und es fällt mir ein,
dass ich mein erstes graues Haar
an diesem Morgen fand.
Ich drehe mich zu meinem Liebsten
und schmiege mich näher an ihn,
bis ich seinen Atem fühlen kann.

Im Schlaf öffnet er seine Arme
zu mir hin.
Ich lege meinen Kopf
gegen seine Brust und lausche
auf seinen Herzschlag.

(Janet Campbell Hale)

Bestellbogen 2010-A_Seite 3

Bitte suchen Sie sich die gewünschten Karten aus und schreiben Sie mir per E-Mail, wie viele Karten Sie von welcher Sorte bestellen möchten.

E-Mail: mail@michaela-kaiser.de

Vielen Dank für Ihre Bestellung!
Michaela Kaiser
Emilienstraße 5
20259 Hamburg
tel 040 41281546

A-11



Nimm dir Zeit

Nimm dir Zeit, den Himmel zu betrachten.
Suche Gestalten in den Wolken.
Höre das Wehen des Windes
und berühre das kühle Wasser.
Gehe mit leisen und sanften Schritten –

Wir sind die Eindringlinge,
die von einem unendlichen Universum
nur für eine kurze Zeit geduldet werden.

(Text am Montezuma Well in Arizona, 1993)

A-12



Das Gewebe des Lebens

Was immer der Erde widerfährt,
widerfährt auch den Kindern der Erde.
Der Mensch
hat das Gewebe des Lebens
nicht erschaffen, er ist in ihm
lediglich eine Faser.
Was immer er diesem Gewebe antut,
tut er sich selbst an.

(sog. Seattle Rede)

Beispielansicht - außen



Beispielansicht - innen

